

Presseinformation

Erweiterte Zusammenarbeit mit der Connectivity Standard Alliance für Zigbee

DEKRA entwickelt neue Funktionen für Zigbee Test Tool

DEKRA wurde von der Connectivity Standards Alliance (CSA) beauftragt, neue Funktionen und Testszenarien für das Zigbee Unified Test Harness (ZUTH) zu entwickeln und zu optimieren. ZUTH ist das Testwerkzeug zur Zertifizierung von Zigbee-Produkten. Zigbee ist eine drahtlose Technologie, die es IoT-Geräten verschiedener Hersteller ermöglicht, miteinander zu kommunizieren und so die Interoperabilität in Umgebungen wie Smart Homes, Gewerbegebäuden und industriellen Systemen sicherzustellen.

„Wir freuen uns, CSA durch die Optimierung des ZUTH zu unterstützen – dem Zertifizierungstesttool, mit dem sichergestellt wird, dass Produkte die Zigbee-Standardspezifikationen für optimale Leistung erfüllen“, sagt Juan Carlos Mora, Business Line Connectivity Testing Director, von der DEKRA Geschäftseinheit Digital & Product Solutions. „Darüber hinaus erstellen wir neue Testfälle innerhalb des Tools, um die wachsende Bandbreite von Zigbee-Anwendungen auf dem Markt zu berücksichtigen. Die Anerkennung durch CSA unterstreicht die Rolle von DEKRA als ‚Zigbee Authorized Test House‘ und ermöglicht es uns, unsere Kunden während des gesamten Zertifizierungsprozesses noch besser zu unterstützen.“

Die Zertifizierung eines Produkts durch das Zigbee-Zertifizierungsprogramm stellt sicher, dass das Produkt mit den Zigbee-Standards und -Spezifikationen übereinstimmt, wodurch die Interoperabilität und Kompatibilität mit anderen Zigbee-zertifizierten Geräten gewährleistet wird. Darüber hinaus kann die Zigbee-Zertifizierung von Branchenvertretern oder Marktkanälen als Voraussetzung für die Produktakzeptanz oder -integration verlangt werden.

Die Zigbee-Technologie ermöglicht es IoT-Geräten, miteinander und mit zentralen Kontrollpunkten zu kommunizieren, unabhängig davon, ob sie von verschiedenen Herstellern stammen. In einer Smart-Home-Umgebung können beispielsweise IoT-Geräte wie Lampen, Thermostate, Sicherheitskameras und Geräte miteinander kommunizieren, um Aktionen zu koordinieren und auf bestimmte Umgebungsbedingungen zu reagieren.

Datum Stuttgart, 4. April 2024 / Nr. 030
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon 0711.7861-2122
Fax 0711.7861-742122
E-Mail tilman.voegle-ebering@dekra.com

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
www.dekra.de/presse

Zusätzlich zu Zigbee bietet DEKRA ein umfangreiches Spektrum an [Konnektivitäts-Services](#) für IoT-Geräte an und unterstützt Auftraggeber mit Test- und Zertifizierungsdienstleistungen für verschiedene Technologien: unter anderem Matter, Wi-Fi, Bluetooth, Thread und NFC sowie das Made for iPhone (MFi)-Programm. Darüber hinaus unterstützt DEKRA IoT-Ökosysteme durch die Bereitstellung von zahlreichen Cybersecurity-Dienstleistungen, einschließlich des Amazon Alexa Voice Service und Alexa, GSMA IoT Security Assessment und ioXt Alliance Certification Program.

Über DEKRA

DEKRA wurde 1925 ursprünglich mit dem Ziel gegründet, die Sicherheit im Straßenverkehr durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten. Mit einem weitaus breiteren Tätigkeitsspektrum ist DEKRA heute die weltweit größte unabhängige nicht börsennotierte Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung. Als globaler Anbieter umfassender Dienstleistungen und Lösungen helfen wir unseren Kunden, ihre Ergebnisse in den Bereichen Sicherheit und Nachhaltigkeit zu verbessern. Im Jahr 2022 hat DEKRA einen Umsatz von fast 3,8 Milliarden Euro erzielt. Knapp 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.